



STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Referentin/ Referent (m/w/d) Brandschutz

im Referat Brand- und Katastrophenschutz, militärische Angelegenheiten, Rettungswesen am Standort Halle (Saale) unbefristet zu besetzen.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 14* BesO bzw. Entgeltgruppe E 14* TV-L bewertet.

*) vorbehaltlich der abschließenden Prüfung der Stellenbewertung sowie der Verfügbarkeit erforderlicher Haushaltsmittel

Aufgabengebiet:

Leitung des Referentenbereiches Brandschutz hinsichtlich der Aufgaben:

- Wahrnehmung sämtlicher Aufgaben als Brandschutzbehörde im Land Sachsen-Anhalt
- Erinstanzlich in der Rechtsaufsicht über die 14 Landkreise und kreisfreien Städte im eigenen Wirkungskreis (Brandschutz)
- Mittelinstanzlich gegenüber dem Ministerium für Inneres und Sport
- Zuständige Behörde für die Anordnung und Anerkennung von Werkfeuerwehren
- Turnusmäßige Überprüfung der Leistungsfähigkeit der Werkfeuerwehren im Land Sachsen-Anhalt
- Beratung und Unterstützung der Landkreise und kreisfreien Städte im Vorbeugenden Brandschutz, insbesondere Erarbeitung von Konzeptionen zur Brandverhütung und Löschwasserversorgung Brandsicherheitsschau, Aufsicht über die Brandschutzprüfer der Landkreise und kreisfreien Städte, Feststellung der Befähigung als Brandschutzprüfer
- Durchführung von Dienstbesprechungen mit den Brandschutzprüfern der Landkreise und kreisfreien Städte
- Stellungnahmen zu BImSchG-, Raumordnungs-, Planfeststellungs- und sonstigen Verfahren

- Prüfen und Bewerten des baulichen, anlagentechnischen und organisatorischen Brandschutzes von Sonderbauten im Rahmen von Neu- und Umbauten sowie Nutzungsänderungen
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Baumaßnahmen in Liegenschaftenn des Bundes und des Landes sowie zu Zustimmungsverfahren
- Abwehrender Brandschutz und Hilfeleistung
- Überprüfung der Leistungsfähigkeit Freiwilliger Feuerwehren und Berufsfeuerwehren
- Bearbeitung von Anträgen auf Auflösung oder Zusammenlegung von Feuerwehren
- Erarbeitung von Stellungnahmen zu Satzungen im Brandschutz
- Aus- und Fortbildung von Feuerwehren
- Aufsicht über Ausstattung, Einsatzplanungen, Einsätze und Übungen im Bereich Brandschutz
- Auszeichnungen im Bereich Brandschutz
- Fachliche Mitwirkung bei Zuwendungen im Brandschutz

Mitwirkung bei den Planungen im Bereich Bevölkerungsschutz und bei den diesbezüglichen Notfallplanungen

Leitung, Anleitung, Überwachung und Überprüfung des Referentenbereiches Brandschutz hinsichtlich der Personalführung, der Planung und Koordinierung der Arbeitsaufgaben sowie Kontrolle der Arbeitserfüllung. Dabei insbesondere:

- Erarbeitung und Verwirklichung von Arbeitszielen
- Einsatz und Kontrolle der Mitarbeiter
- Grundsatzentscheidungen sowie eigene Bearbeitung besonders schwieriger Einzelfälle
- Koordinierung mit anderen Aufgabenbereichen
- Beratung mit anderen Dienststellen und Einrichtungen
- Rechtliche Beratung in allen Aufgabenbereichen des Referates

Mitwirkung im Katastrophenschutzstab des Landesverwaltungsamtes

Mitwirkung in der Krisenmanagement-Basis des Landesverwaltungsamtes und Wahrnehmung des Präsenz- sowie Rufbereitschaftsdienstes im Rahmen der Dienstplanung

Voraussetzungen:

- Befähigung für die Laufbahn des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes bzw. eine vergleichbare Qualifikation

Von allen Bewerberinnen/ Bewerbern (m/w/d) wird darüber hinaus gefordert:

- Bereitschaft zu Diensten zu ungünstigen Zeiten infolge der Einbindung in den Rufbereitschaftsdienst des Landesverwaltungsamtes und aufgrund der Mitwirkung im Katastrophenschutzstab des Landesverwaltungsamtes

Sie sind im Besitz des Führerscheines der Klasse B und bereit zu landesweiten Dienstreisen als Selbstfahrerin/Selbstfahrer (m/w/d). Der sichere Umgang mit gängigen Office-Anwendungen (Outlook, Word, Excel) ist für Sie selbstverständlich.

Bei im Wesentlichen gleich geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern (m/w/d) wird insbesondere Wert gelegt auf Verantwortungsbereitschaft und Belastbarkeit, Führungspotenzial und -verhalten, ziel- und ergebnisorientiertes Führen, Initiative und Flexibilität, Planungs- und Organisationsverhalten, Denk- und Urteilsvermögen und Kommunikationsverhalten.

Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Voraussetzungen?

Dann senden Sie uns Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung bis zum **17.09.2024** über <https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=1186159>

Bewerbungen, die per Post oder per E-Mail eingehen, werden nicht berücksichtigt.

Sie werden gebeten, in Ihrer Bewerbung auf jeden Punkt des Anforderungsprofils einzugehen.

Bei im Ausland erworbenen Bildungsabschlüssen benötigen wir einen Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter <https://www.kmk.org/zab>.

Für nähere Auskünfte im Stellenausschreibungsverfahren bzw. im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen Ihnen zur Verfügung:

Frau Dr. Preuße (Leiterin der Abteilung)

0345 514 1201

Herr Teske (Personalreferat)

0345 514 1446

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt. Von Ihnen wird ein Mindestmaß an körperlicher Eignung in Bezug auf die vorstehend dargestellten Tätigkeiten verlangt. Zur Wahrung Ihrer Interessen teilen Sie bitte bereits im Rahmen der Bewerbung mit, ob eine Behinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht erstattet werden.